

# Vertikal Traverse für Hohlwände

Telefon: 033-2463200 Fax: 033-2460936 E-mail: info@bomecon.nl Webseite: www.bomecon.nl

## **GEBRAUCHSANLEITUNG**

# Vertikal Traverse für Hohlwände ©

2014 BOMECON, NIJKERK, Nederland.

Alle rechten voorbehouden. Niets uit deze uitgave mag worden verveelvoudigd, opgeslagen in een geautomatiseerd gegevensbestand, of openbaar gemaakt, in enige vorm of op enige wijze, hetzij elektronisch, mechanisch, door fotokopieën, opnamen, of op enige andere manier, zonder voorafgaande schriftelijke toestemming van de uitgever.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Publikation darf reproduziert, in einem Abrufsystem gespeichert oder übertragen werden, in welcher Form oder mit welchen Mitteln, elektronisch, mechanisch, Fotokopie, Aufnahme oder anderweitig, ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers

All rights reserved. No part of this publication may be reproduced, stored in a retrieval system, or transmitted, in any form or by any means, electronic, mechanical, photocopying, recording, or otherwise, without the prior written permission from the publisher.

# Inhaltsverzeichnisses Gebrauchsanleitung

1.	Algemeinn	pag.	3
2.	Daten 2.1 Daten vertikal Traverse für Hohlwände 2.2 Hersteller 2.3 Funktion der Traverse	pag. pag. pag.	4
3.	Inbetriebnahme 3.1 Anschließen der vertikal Travrese (n) 3.2 Einstellen Kontergewicht 3.3 Befestigung des Last 3.4 Zur allegmeinen Sicherheit 3.5 Unerlaubte Verwendung	pag. pag. pag. pag. pag.	6 7 8
4.	Wartung	pag.	9
5.	Abfallverarbeitung	pag.	10

## 1. Allgemein:

Dieser Hebezeug ist konstruiert und gebaut, dass sie sicher verwendet werden und aufrechterhalten werden kann. Dies gilt für die Anwendung, die Bedingungen und Anforderungen wie in dieser Dokumentation beschrieben. Lesen von diese Dokumentation ist notwendig für alle, die mit dieser Hebezeug arbeiten.

Alle in diesem Handbuch verwendete, technische oder technologische Informationen und zur Zeichnungen bleiben Eigentum von BOMECON-NIJKERK © und dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung verwendet werden.

Die in dieser Benutzerinformation veröffentlichten Daten basiert auf der neuesten Informationen. Sie gelten vorbehaltlich späterer Änderungen..

Dieses Handbuch enthält nützliche und wichtige Informationen für den ordnungsgemäßen Betrieb und die Wartung der Hebezeug. Er enthält auch wichtige Anweisungen, für Inbetriebnahme und im Betrieb der Hebezeug mögliche Unfälle und Schäden zu verhindern und wie möglich störungsfrei Funktionieren der Hebezeug sicher zu stellen.

### 2. DATEN:

#### 2.1 Daten vertikal Traverse für Hohlwände

Hersteller	BOMECON- NIJKERK
Typenbezeichnung	Vertikal Traverse
Ausführung	Vertikal Traverse für Hohlwände
Eigengewicht	kg
Max. Arbeitsgewicht	4000 Kg
Ballastplatte	85 Kg
Fabriksnr.	570-043 & 044
Baujahr	2014

#### 2.2 Hersteller:

Für etwaige Beschwerden / Probleme bei der Bedienung des Traverse (s) du jederzeit kommunizieren mit:

BOMECON - NIJKERK EDISONSTRAAT 14-16 POSTBUS 1017 3860 BA NIJKERK TELEFON: 033-2463200 FAX: 033-2460936

Bomecon Nijkerk®

### 2.3 Funktion der Traverse:

Der vertikal Traverse für Hohlwände ist ein speziell entwickeltes Werkzeug, das von einem Traverse montiert wird. Traverse mit vertikal Traverse (s) in den Kranhaken gehängt für den sicheren Installation von Hohlwänden.

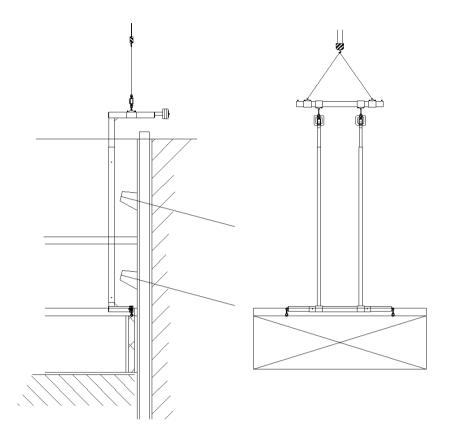


Fig. 2.1: 'Platzieren Hohlwände mit zwei Traversen und zwei vertikal Traversen'

### 3. Inbetriebnahme

### 3.1 Anschließen der vertikal Traverse (n)

Verbinden der Traverse (n) von den Schäkel des Anheben der Traverse Busse (S) an den Schäkels des Last Busse vom Traverse durchgeführt wird, miteinander zu verbinden.

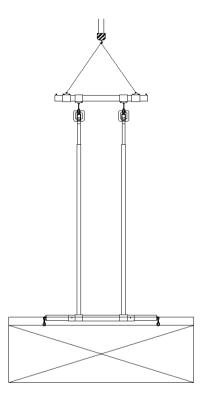


Fig.3.1: 'Doppelten Traversen mit vertikal Traversen'

Figur 3.1 zeigt die Gesamtkonfiguration der genannten Traversen.

Anschließen des Traverse erfolgt durch Anheben der zwei Busse Verknüpfung mit einer zertifizierten Anslachkette 2-strängig, die einen Winkel von 60 ° einnimmt.

Achtung! Der Scheitelwinkel sollte 90 ° nicht überschreiten.

Die verstellbare Last Busse in denen die Schäkel und Traversen angebracht sind, kann basierend auf der Größe der Last eingestellt werden abweichen.

#### 3.2 Einstellen Kontergewicht:

In Abbildung 3.1, die Aufhebung Position des Traverse erscheint mit vertikale Traversen. Die Kontergewichtplatte sicherzustellen, dass die Traverse und vertikale Traversen im unbelasteten Situation hängen gerade. Hängen rechts der Traverse und vertikal Traversen hängt von der Menge der Kontergewichtplatte und die Länge der "erweiterte" Kopf. Der vertikal Traverse wird standardmäßig mit 1 Block á 90 kg, geliefert.

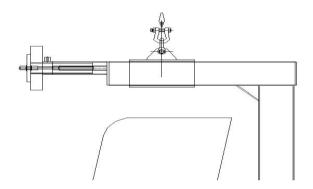


Fig. 3.2. 'Röhre mit Gegenballastplatten'

Maximal drei Ballastplatten können montiert werden.

Das Kontergewicht kann durch die gewünschte Menge an Ballastplatten auf der verstellbare Röhre zu schieben eingestellt werden.

Legen Sie eine Schlinge um das Kontergewicht. Diese Schlinge sollte in der Mitte der Schwerkraft des Kontergewicht hängen. Legen Sie eine Klemme an der Schlinge auf dem Kontergewicht. Dies ist, um von der Schlinge einer Bewegung zu hindern.

Schieben Sie das Rohr mit das Kontergewicht heraus. Dann legen Sie die gewünschte Anzahl der Ballastplatten schon drauf-bzw. ausschalten. Dann schieben Sie die Patrone wieder in den Hebebalken ein und ziehen mit Die Verstelleinrichtung fest.

### 3.3 Befestigung des Last:

Bringen Sie die Traverse mit Klapphaken oberhalb des Elements.

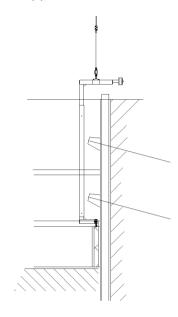


Fig. 3.3: 'Heben'

Befestigen Sie die Klapphaken der Traverse wie in Abbildung 3.3 gezeigt wird.

### Maximale Arbeitsgewicht 4 Tonnen pro vertikal Traverse

### 3.4 Zur allgemeinen Sicherheit:

- Es ist verboten, um mehr wenn die maximale Hebekapazität zu heben.
- ◆ Bei der Arbeit mit einem Traverse ist notwendig, um zu bestimmen, ob die Traverse (n) auf die richtigen Maße und symmetrisch Herz vom Herzen von Traverse eingestellt sind.
- Es ist verboten, an die Verpackung der Ladung zu heben.
- ♦ Es ist verboten, Die Traverse (n) für den Transport von Personen zu verwenden.
- Es ist verboten, zu stehen Unter gehobener Last.
- Überprüfen Sie die Traverse (n) regelmäßig auf Verformung und Breuch. Wenn nötig, sollten Sie mit Ihrem Herstellers Beratung konsultieren. Nach der Reparatur muss die Traverse (n) erneut getestet werden.
- ◆ Die Traverse (n) muss nach der Herstellung und nach jeder Reparatur, mit einer Testlast des doppelten Arbeitsbelastung, zumindest getestet werden (für Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Hersteller). Die Traverse (n) muss (en) Jährlich und nach intensiver Nutzung mindestens eine Sichtprüfung unterziehen.

- ◆ Wenn Sie wissen oder vermuten, dass die Traverse (n) überlastet wurde, ist es wichtig - in Anbetracht der Sicherheit -, dass Sie die Traverse (n) sofort und genau zu überprüfen.
- Es ist verboten, mit Hilfe von glühen Teilen herzustellen.
- ◆ Die Traverse (n) kann nur durch bewegt werden der Master-Link, um Schäden zu verhindern an den Stil.

### 3.5 Unerlaubte Verwendung:

Es ist nicht erlaubt, die vertikal Traverse (n) anders zu verwenden, als in diesem Handbuch beschrieben. Wenn Sie Zweifel oder Unsicherheit immer fragen BOMECON.

## 4. Wartung

Für monatliche Wartung oder nach intensiver Nutzung, sollte die folgenden Arbeiten durchgeführt werden:

- Prüfen Sie, Hebebuschen, Schäkel und verstellbaren Kontergewicht auf Spiel und gegebenenfalls ersetzen.
- Rost-Schäden zu reparieren.
- Clips Kaution zu überprüfen und gegebenenfalls austauschen.

Wartung, die in der Betriebsanleitung aufgelistet sind dürfen nur durchgeführt werden von Experten in der Mechanik.

Mit Blick auf die Sicherheit und die Wartung der Traverse (n) sollte während der Hebe **NICHT** stattfinden, dh die Traverse (n) sollte immer auf einer festen Oberfläche sein.

## 5. Abfallverarbeitung

Die frei während der Installation, Wartung, Reparatur und Demontage Stoffe sollten nach den Regeln und Gesetze verantwortlich und umwelt verarbeitet werden.

Neben den lokalen Vorschriften und Gesetze müssen Sie:

- Flüssige Schadstoffe wie Öl, Fett und giftige Chemikalien niemals in die Erde versinken, oder es ihnen ermöglichen, in die Kanalisation zu bekommen.
- Abfall Öl und Fett in einen geeigneten Behälter Gieβen.